

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/31605/503845/innere-sicherheit-jugendschutz-experten-warnen-vor-bombenbauplaenen-aus-dem-internet> abgerufen werden.



Innere Sicherheit/Jugendschutz: Experten warnen vor Bombenbauplänen aus dem Internet

26.11.2003 - 16:03 Uhr, PAN AMP AG

Hamburg (ots) - Die verheerenden Bombenanschläge in Istanbul brachten Hamburger IT-Sicherheitsexperten dazu, das deutsche Internet nach Anleitungen zum Bombenbau, dem Bau von Sprengvorrichtungen und Giften zu prüfen. Das Ergebnis ist erschreckend: Neben konkreten Anleitungen zur Herstellung von R.D.X., einem der effektivsten militärischen Sprengstoffe, wurden zahlreiche und vollständige Anleitungen zur Herstellung von Briefbomben, Landminen bis hin zur Kalzium-Karbid Bombe entdeckt. Ein Auszug der Bombenbaupläne aus dem Internet: - Der Bau einer Briefbombe - Der Bau einer Landmine - Der Bau einer Kalzium-Karbid Bombe - ... Ein Auszug der Anleitungen zur Herstellung von Sprengstoffen und Giften aus dem Internet: - Die Herstellung von berührungsempfindlichen Sprengstoff - Die Herstellung des Sprengstoffes R.D.X. - Die Herstellung von TNT - Die Herstellung von Zyankali - ... Weiter wurden in Softwareentwicklungsforen News-Gruppen entdeckt, welche detailliert über eine "ideale Fernzündung" debattieren. "Die aufgeführten Anleitungen werden teilweise seit Monaten von Deutschen Web-Servern angeboten und es wundert mich sehr, dass weder von staatlichen Stellen noch dem für Jugendschutz und Internet verantwortlichen jugendschutz.net, diesem Treiben Einhalt geboten wurde", so Bert Weingarten, Gründer und Vorstand der PAN AMP AG. "Die nüchterne Bestandsaufnahme zeigt auf, dass eine Gefährdungslage in Deutschland durch den Bezug von Bombenbauanleitungen aus dem Internet akut ist, da die Anleitungen über das Internet erhältlich sind und mit ihnen Bomben mit verheererender Wirkung hergestellt werden können", so Weingarten weiter. Die PAN AMP AG stellt allen autorisierten staatlichen Stellen und Jugendschutzeinrichtungen in Deutschland die aufgefundenen Internet-Adressen, kostenlos zur Verfügung, um schnellstmöglichst die bestehenden Gefahrenquellen zu schliessen. Kunden der FAS-Filteradministrations-Systeme der PAN AMP AG erhalten alle notwendigen Sperrinformationen bereits automatisch bei den laufenden Filterupdates übertragen. Durch die Aktivierung der Kategorie Millitant/Extremist wird die Filterung sofort aktiviert. Hintergrund: Die PAN AMP AG mit Sitz in Hamburg konzentriert sich seit Ihrer Gründung im Jahre 1998 auf den Vertrieb und die Entwicklung von Lösungen für den sicheren Einsatz von Internet und E-Commerce in Unternehmensanwendungen. Das umfassende Produktportfolio der beiden Geschäftsfelder Secure E-Commerce und Network Management bietet sowohl Industriekunden als auch Interessenten aus dem öffentlichen Bereich die Möglichkeit, integrierte state-of-the-art-Lösungen, aus einer Hand zu beziehen. ots Originaltext: PAN AMP AG Im Internet recherchierbar: <http://www.presseportal.de> Pressekontakt: PAN AMP AG Public Relations Borsteler Chaussee 111 22453 Hamburg Tel.: 040-553002-0 Fax: 040-553002-100 E-mail: presse@panamp.de Intrenet: www.panamp.de

Originaltext:

PAN AMP AG

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/31605/pan-amp-ag>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_31605.rss2